



Schlussbericht

Berufswahlschule Bülach Schuljahr 2012/2013

Schlussbericht Berufswahlschule Bülach Schuljahr 2012/2013



Lernende des Jahrgangs 2012/2013

Schulentwicklung

Im vergangenen Schuljahr wurde die Schulstruktur der BWS Bülach von drei auf zwei Abteilungen reduziert. Ein erklärtes Jahresziel war es, diese neue Schul- und Führungsstruktur zu konsolidieren. Das letztjähriges Ziel, das Angebot im Rahmen des Projekts «Optimierung der Berufsvorbereitungsjahre» an die neuen Richtlinien des Mittelschul- und Berufsbildungsamtes (MBA) anzupassen, wird beibehalten, da das MBA den Zeitpunkt der voraussichtlichen Umsetzung aus politischen Gründen auf 2014/2015 verschieben musste. In der Folge sind auch die geltenden Reglemente und die Leistungsvereinbarungen der BWS Bülach sowohl mit dem MBA als auch mit den Vertragsgemeinden in der bestehenden Form um ein Jahr verlängert worden. Die BWS hat sich ein neues Leitbild erarbeitet (siehe Beilage).

Ruderwechsel an der BWS Bülach

Seit dem Schuljahr 2012/2013 wird das Rektorat der BWS Bülach neu durch die Co-Rektoren Christian Albrecht und Danny Koopman sichergestellt. Die Ziele, die sich die Co-Rektoren für ihre Zusammenarbeit in Verhaltensleitsätzen gesetzt hatten, wurden gut erreicht:

- Wir sind **verlässliche Partner** für alle unsere Ansprechgruppen (Gemeindebehörden, kantonalen Behörden, Lernende, Eltern, Mitarbeiter/innen, Lehrbetriebe usw.)
- Wir pflegen nach innen und aussen eine transparente, ehrliche, sachliche und lösungsorientierte **Kommunikation**.
- Als Co-Rektoren halten wir uns ans **Kollegialitätsprinzip**. Dazu gehören insbesondere die Verschwiegenheit über die Behandlung der Geschäfte im Rektorat, die Einigkeit im Auftritt und in der Information nach aussen sowie die **gegenseitige Loyalität**.
- Im Tagesgeschäft lassen wir uns gegenseitig im **zugewiesenen Ressort** eine **weitgehende Selbständigkeit und Entscheidungskompetenz**, erwarten jedoch im Zweifelsfall Rücksprache mit dem Co-Rektor.
- Wir **unterstützen uns gegenseitig und vertreten uns bei Bedarf**.

Infrastruktur

Im Frühling 2013 wurde unsere Filiale in Höri aufgegeben und an die Bahnhofstrasse 19 in Bülach verlegt. Am neuen Standort stehen der BWS Bülach sowie ihrem Testcenter zwei Unterrichtsräume zur Verfügung, eines für das per Schuljahr 2013/2014 neu geführte Profil «Sprache und Integration», das andere aufgrund seiner Informatikausrüstung sowohl für den OCG-Tastatur-Unterricht als auch als Ausweichzimmer der BWS.

Das Rektorat wurde umgebaut und mit einer Verbindungstüre zum Sekretariat erweitert, um die Verbindungswege zu verkürzen.

Ausserdem wurde ein neues Datenbanksystem getestet und per Schuljahr 2013/2014 eingeführt. Es wird die administrativen Arbeitsabläufe einerseits für die Lehrerschaft und andererseits die Verwaltung erleichtern.

Finanzen

Der Abschluss der laufenden Rechnung 2012 schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 6'000 knapp positiv, aber dennoch mit CHF 143'000 unter dem erwarteten Wert ab (in diesen Zahlen sind die Investitionen, die Verzinsung des Eigenkapitals und die Abschreibungen nicht berücksichtigt). Die grössten Abweichungen zum Voranschlag resultieren aus unvorhersehbaren Lohnkosten infolge hoher Lohnnachzahlungen aufgrund der gesetzlichen Änderung des Anstellungstermins per 1. August, Krankheit resp. Unfall von zwei Mitarbeitenden und den sich daraus ergebenden höheren Ausgaben für Sozialleistungen. Die höheren Aufwendungen im Unterhalt der BWS sind auf den Umbau des Restaurants «Zum Löwen» zur neuen Lokalität der Filiale «BVJ Rheinau» und den systembedingten Umbau der ehemaligen Mediothek in das neue BWS Sekretariat mit Empfangsschalter zurückzuführen.

Dass die Rechnung trotzdem eine positive Bilanz aufweist, ist einerseits auf höhere Schul- und Kursgelder sowie Staatsbeiträge infolge der höheren Anzahl Lernender zurückzuführen, und andererseits auf den erfolgreichen Sparbemühungen der gesamten BWS in den verschiedensten Bereichen.

Die laufende Rechnung 2013 ist auf Kurs, so dass die bilanzierte «Null» eingehalten werden kann. Grössere Abweichungen sind zu erwarten bei den Lohnkosten sowie beim Baulichen Unterhalt aufgrund der Eröffnung des neuen Profils «Sprache und Integration». Ein vorsorglicher zweckgebundener Antrag zur Entnahme von CHF 180'000 zu Lasten der Spezialfinanzierung zur Realisierung des neuen Profils «Sprache und Integration» (Umbau, Installation und Einrichtung der Bahnhofstasse 19 sowie Anstellung einer zusätzlichen Lehrperson) ist bewilligt. Es soll jedoch von dieser Möglichkeit möglichst kein Gebrauch gemacht werden. Neben diesen Aufwandüberschreitungen wird der Unterhalt der Mobilien eine massive Kostenüberschreitung erfahren, einerseits durch die vollständige Erneuerung der bestehenden Telefonanlage, welcher eine entscheidende Rolle im Sicherheits- und Alarmkonzept der Schule zukommt und andererseits durch die Unterhaltskosten der Informatik-Infrastruktur, nicht zuletzt durch die Einführung des neuen Datenbanksystems.

Per Schuljahr 2014/2015 werden die Berufsvorbereitungsjahre im Kanton Zürich «optimiert». Diese Optimierung betrifft auch den Bereich Finanzen. Der Voranschlag 2014 weist, da die Staatsbeiträge auf der Berechnungsbasis 2013 budgetiert sind, deshalb Unsicherheiten auf der Einnahmenseite aus. Auf der Ausgabenseite wird die Neuorganisation der Angebotsstruktur vor allem im Bereich Drucksachen und Publikationen zusätzliche Kosten generieren.

Die BWS Bülach kann für das Kalenderjahr 2014 dank ihren Sparbemühungen trotzdem einen ausgeglichenen Voranschlag präsentieren. Entnahmen aus der Spezialfinanzierung sind nicht vorgesehen.

Die BWS 2013/14

Mutationen bei den Mitarbeitenden

Austritte

Herr Hansjörg Lutz, Klassenlehrer

Pensionierungen

Frau Christine Fehr, Fachlehrerin Tastatur

Herr Walter Fehr, Leiter Testcenter/ ehem. Schulleiter

Frau Margrit Tajana, Leiterin Mensa

Neueintritte

Herr Andreas Bänninger, Klassenlehrer

Frau Marianne Blank, Klassenlehrerin

Frau Jeannette Devaux, SSA/ Fachlehrerin Ethik&Kultur

Frau Mirjam Di Santo, Leiterin Mensa

Frau Gassmann Teresa, Fachlehrerin Spanisch

Frau Marian Peluso, Hilfs hauswartin

Herr Robert Pfeffer, Fachlehrer Metall

Frau Andrea Schneider, Fachlehrerin Tastatur

Frau Gioia Stamm, Fachlehrerin Abu

Erreichung der operativen Ziele 2010 bis 2013

Ziel A: Die Lernenden haben am Ende des Schuljahres eine Anschlusslösung gefunden.					
Indikator		SJ 10/11	SJ 11/12	SJ 12/13	SJ 13/14
Anteil der Lernenden mit Anschlusslösung	Soll	95%	95%	95%	95%
	Ist	99%	100%	100%	pendent
Ziel B: Die BWS-Abgänger sind qualifiziert und motiviert.					
Indikatoren		SJ 10/11	SJ 11/12	SJ 12/13	SJ 13/14
Zufriedenheitsgrad der Lehrmeister mit den BWS-Abgängern/-innen nach der Probezeit	Soll	80%	80%	80%	80%
	Ist	99%	98%	pendent	pendent
Zufriedenheitsgrad der Lernenden	Soll	80%	80%	80%	80%
	Ist	82%	87%	86%	pendent
Zufriedenheitsgrad der Eltern	Soll	80%	-	80%	80%
	Ist	97%	-	pendent	pendent
Ziel C: Die Lehrpersonen sind qualifiziert und motiviert.					
Indikatoren		SJ 10/11	SJ 11/12	SJ 12/13	SJ 13/14
Anteil der Lehrpersonen, welche die Anforderungen von eduQua erfüllen	Soll	100%	100%	100%	100%
	Ist	100%	100%	100%	pendent
Anteil der Lehrpersonen, welche die Anforderungen des MBA erfüllen	Soll	100%	100%	100%	100%
	Ist	100%	100%	100%	pendent
Zufriedenheitsgrad der Lehrpersonen (Gesamtzufriedenheit, max. 6.0)	Soll	-	4.5	4.5	4.5
	Ist	-	5.1	Spez. Befragung	pendent

Kennzahlen 2010 bis 2013

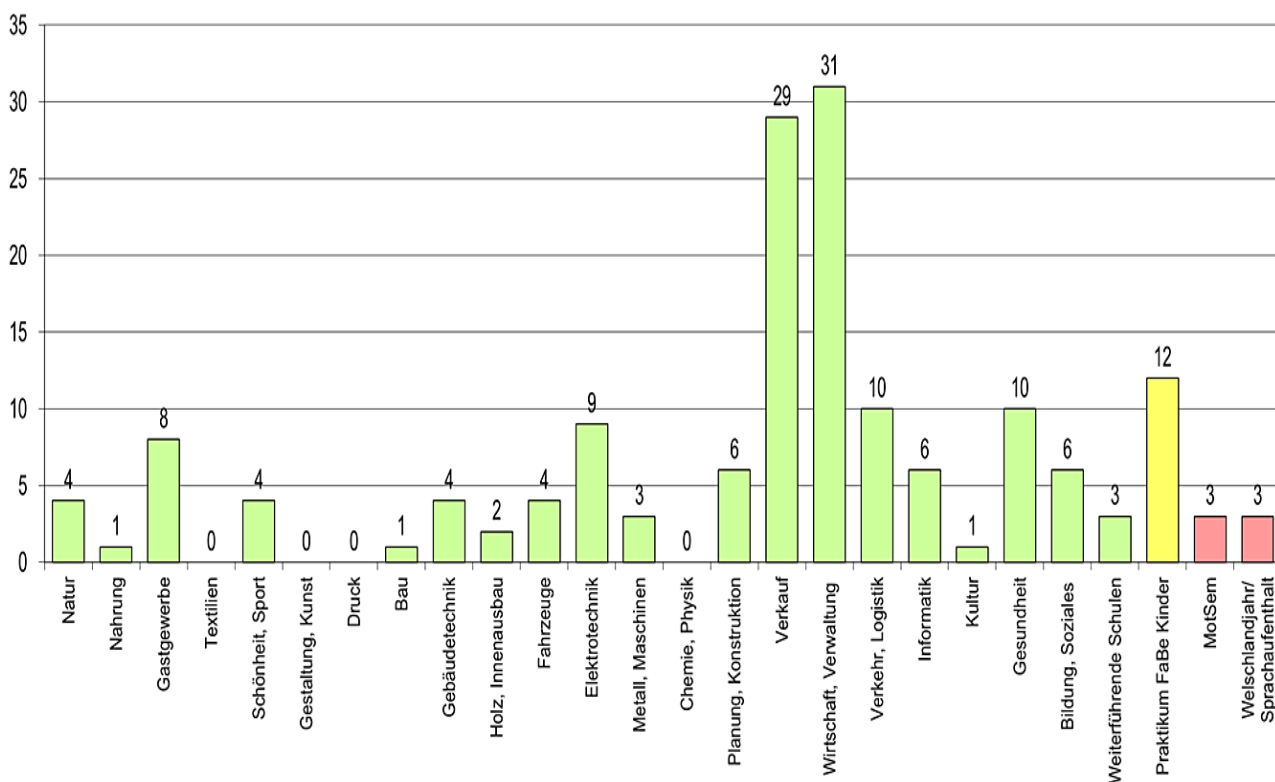
Kennzahlen					
		SJ 10/11	SJ 11/12	SJ 12/13	SJ 13/14
Anzahl Ausbildungsplätze (Vorgabe Kanton: mind. 100, max. 200)	Ist	184	184	184	184
Anzahl Lernende (regulär beendet)	Ist	171	156	158	pendent
Anzahl Aussteiger/innen					
aufgrund persönlichem Berufswahlentscheid	Ist	6	5	10	pendent
Wegzug	Ist	-	4	-	pendent
Ausschluss	Ist	7	4	5	pendent
Anteil der Abgänger/innen mit neuem oder geändertem Berufswahlentscheid	Ist	37%	41%	48%	pendent
Zusatzqualifikationen (jeweils Anzahl)					
Mittelschulprüfungen	Ist	4	9	7	pendent
Nothelferausweise	Ist	28	36	36	pendent
Tastaturschreibdiplome	Ist	78	82 (1 Prof)	72 (4 Prof)	pendent
ECDL-Diplome	Ist	85	112 (21 Core)	64 (13 Core)	pendent
SIZ-Diplome	Ist	7	-	sistiert	sistiert
Lehrabschlüsse Attestberuf HWP	Ist	-	1	3	pendent
Anteil der Lernenden ohne Absenzen	Ist	2.9%	5.8%	2.5%	pendent
Anteil der Lernenden, welche am Ende des BVJ ein Diplom erlangt haben (Note 4.5 und besser)	Ist	43.3%	39.1%	48.1%	pendent
Anteil der Lernenden, welche die Lernziele erreicht haben (Note 4 und besser)	Ist	79.5%	76.9%	82.3%	pendent

Berufs-/Stellenwahl Schuljahr 2012/2013

Für alle der 160 Lernenden des Jahrgangs 2012/2013, die das BVJ abschlossen, konnte eine passende Anschlusslösung gefunden werden. Davon sind:

139 Lehrstellen	87%
12 Praktikumsstellen (FaBe Kinderbetreuung)	7%
3 Weiterführende Schulen (FMS, Inf.-MS)	2%
3 Sprachaufenthalte (Welschlandjahr/ Australien)	2%
3 MotSem	2%

Berufslandschaft der BWS Lernenden 2012/13 nach 22 Berufsfeldern



Auszug aus unseren Aktivitäten

- 1. Quartal mit 6 Berufswahl-Intensivwochen
 - 48 Berufserkundungen (ca. 82 Berufe)
 - 5 Plenumsveranstaltungen
 - 4 Plenumsveranstaltungen mit Schülerpräsentationen
- Betriebspraktika (Schnupperlehren)
- Externe Abteilungstage: Abt. AH im Raum Einsiedeln/ Abt. TH im Raum Schaffhausen
- Thementage:
 - Schweissen/ Objekte aus Holz/ Silberschmuck/ Vom Einzelbild zum Trickfilm/ Hinter den Kulissen/ Traum
 - Weltreise - fremde Kulturen entdecken/ 3-Städte-Wanderung/ Schach/ Nothilfekurs
- Jahresschlussmarsch: nächtlicher Marsch mit Fondue- und Pastaplausch auf die Lägern
- Präventionswoche mit externen Fachpersonen zu 6 Themen:
 - Onlinesucht/ Drogen/ Sexuelle Gewalt/ Gewalt unter Jugendlichen/ Bessere Lebensqualität durch Ernährung und Sport/ Depressionen
- Wintersporttag in die Lenzerheide
- Besuchsmorgen
- Ausstellung «Persönliches Vorhaben»
- Diplomwoche
- Abschlussreise im Raum Rapperswil



Lernende des Jahrgangs 2012/2013 beim Überqueren des Holzsteges Hurden-Rapperswil



Lernende der Klasse AB1 des Jahrgangs 2012/2013 in Rapperswil

Wir freuen uns auf eine weiterhin gute und kooperative Zusammenarbeit.
Für das BWS-Team

Christian Albrecht
Co-Rektor, BWS Bülach

Danny Koopman
Co-Rektor, BWS Bülach

Bülach, im September 2013